

---

# **Modulhandbuch**

**Bachelor Europäische Kulturgeschichte**

**Philologisch-Historische Fakultät**

**Sommersemester 2023**

---

**Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.**

---

## **B.A. Europäische Kulturgeschichte: Qualifikationsziele**

Der B.A. Europäische Kulturgeschichte an der Universität Augsburg vermittelt die Fähigkeit, sich in den vielfältigen Forschungsfeldern der Europäischen Kulturgeschichte einen fundierten Überblick zu erarbeiten sowie insbesondere für das Hauptfach relevante Forschungsansätze und -diskurse zu erfassen, zu differenzieren und sprachlich adäquat wiederzugeben. Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden an exemplarischen kulturhistorischen Gegenständen ebenso eingeübt wie die Reflexion und Anwendung kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Das Studium befähigt zu einer wissenschaftlich anspruchsvollen Auseinandersetzung mit zentralen politischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen in der europäischen Vergangenheit und schafft die Grundlagen zu einer aktiven, kritischen Beschäftigung auch mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und Debatten.

Grundlegend für das Erreichen dieser Zielsetzung ist die Vermittlung eines soliden theoretisch-methodischen Fundaments, die Erarbeitung breiter Einblicke in die Europäische Kulturgeschichte anhand exemplarischer thematischer Felder sowie die Qualifizierung mit Blick auf zukünftige berufliche Tätigkeiten. Ungeachtet seiner forschungsorientierten Anlage bietet der Studiengang eine Reihe von Veranstaltungen („Sprechwerkstatt“, „Berufswerkstatt“) bzw. Optionen (Fremdsprachenerwerb), die einer Vorbereitung auf unterschiedliche Berufsfelder dienen: Unter professioneller Anleitung werden in der „Sprechwerkstatt“ rhetorische und vortragstechnische Fertigkeiten angeeignet und damit die Grundlagen erfolgreicher Kommunikation und Medienarbeit erworben. Die Studierenden sollen ein Bewusstsein der eigenen Wirkung (Performance) als Sprechende in wissenschaftlichen Kontexten entwickeln sowie in die Lage versetzt werden, vor einem (wissenschaftlich orientierten) Publikum grundlegende Strategien von Vortrag und Rede (Ausdrucksstärke, Authentizität, Überzeugungskraft, Körpersprache, Redner-Identität) praktisch umzusetzen. In der „Berufswerkstatt“ werden mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen der Europäischen Kulturgeschichte wie Kultur- und Wissenschaftsjournalismus in Print, Hörfunk, Fernsehen und Internet, Tätigkeiten in Kulturinstitutionen (Museen, Kulturinstitute, Kulturstiftungen) oder Kulturmarketing und -management vorgestellt und erfahrbar gemacht. Die Studierenden erhalten nicht nur Einblick in verschiedene Berufsbereiche, sondern setzen sich auch mit ihren bereits bestehenden Berufsvorstellungen auseinander und prüfen, inwiefern diese Berufswünsche realisierbar und welche Schritte zum Erreichen ihres Zieles notwendig sind. Exemplarisch werden Exkursionen zu Medienunternehmen, Museen, Rundfunkanstalten unternommen und interaktive Lerneinheiten mit den jeweiligen Verantwortlichen durchgeführt. Im Verlauf des Studiums ist es außerdem möglich, im Rahmen sprachpraktischer Module die sprachlichen Eingangsvoraussetzungen (Latein, zwei moderne Fremdsprachen auf Niveau B1 (GER)) zu vertiefen, bzw. sich neue europäische Fremdsprachen anzueignen. Hierfür steht den Studierenden auch das (im Hauptfach obligatorische) Auslandssemester zur Verfügung, das neben dem Fremdsprachenerwerb vor allem die Entwicklung interkultureller Kompetenzen, ein vertieftes Verständnis für den europäischen Kulturraum, seine Probleme, Ziele und Herausforderungen fördert und zur wissenschaftlichen Vernetzung der Studierenden beiträgt.

Das Studium der Europäischen Kulturgeschichte bildet zwar für keinen spezifischen Beruf aus, es bereitet jedoch in mehrfacher Hinsicht auf einen späteren Berufseinstieg vor. Mit dem B.A. Europäische Kulturgeschichte kann ein berufsqualifizierender Abschluss erworben werden,

der aufgrund der interdisziplinären Ausrichtung, der geforderten Mehrsprachigkeit und des Auslandsstudiums für eine weitere wissenschaftliche Qualifikation befähigt und zugleich den Zugang zu vielfältigen Berufsfeldern eröffnet: Journalismus und Medien, Kulturmanagement, Museums- und Ausstellungswesen, Bibliotheks- und Archivdienst, Denkmalpflege, Erwachsenenbildung, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, sowie Tätigkeiten in internationalen Organisationen und auslandsorientierten Unternehmen. Darüber hinaus bietet der B.A. Europäische Kulturgeschichte einen idealen Einstieg für diverse Aufbaustudiengänge in den vorgängig genannten Berufsfeldern.

# Studienverlauf Bachelor-Studiengang Europäische Kulturgeschichte

**Idealtypische Darstellung!** Die Grundlagenvorlesungen sind dem Angebot entsprechend zu besuchen!

Semester	Hauptfach Europäische Kulturgeschichte	Sprachpraxis	Nebenfach	Wahlpflichtbereich WPB EKG	Summe	
1.	GES-6001 Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (Einführungskurs) 7 LP 4	Ggf. Voraussetzungen nachholen (Latein bis zur Anmeldung der B.A.-Arbeit)	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs		30 LP	
	GES-6002 Kulturgeschichte und Kulturtheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4					
	GES-6010 Arbeitstechniken (Sprechwerkstatt) 4 LP 2					
2.	GES-6003 Kulturraum Europa (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4	Sprachpraktische Kurse 6 LP 4	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs		30 LP	
	GES-6011 Kulturwissenschaftliche Praxis (Berufsfelder-Seminar) 4 LP 2					
	GES-6005 Exemplarische Studien 1 (Proseminar) 6 LP 2					
3.	GES-6004 Mediengeschichte und Medientheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar) 7 LP 4	Sprachpraktische Kurse 6 LP 4	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen, optional 1 Praktikum in einer wissenschaftlichen/wissenschaftsnahen Institution (5 LP)	30 LP	
	GES-6006 Exemplarische Studien 2 (Proseminar) 6 LP 2					
4.				<b>Obligatorisches Auslandsstudium</b> (mindestens 10 LP)	30 LP	
5.	GES-6009 Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (Vorlesung + Begleitseminar) 5 LP 4	Sprachpraktische Kurse 2 LP 2	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	30 LP	
	GES-6007 Exemplarische Studien 3 (Proseminar) 6 LP 2					
6.	GES-6008 Theoretisch-methodische Vertiefung (Hauptseminar+Absolventen-Oberseminar) 7 LP 4		Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	20 LP	
	Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte 10 LP				10 LP	
Summe SWS		34	10			
Summe LP		76 LP	14 LP	60 LP	30 LP	180LP

## Übersicht nach Modulgruppen

### 1) Grundlagen der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe A. Basismodule)

GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (7 ECTS/LP).....	6
GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie (7 ECTS/LP).....	8
GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (5 ECTS/LP).....	9
GES-6010: Arbeitstechniken (4 ECTS/LP).....	10
GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis (4 ECTS/LP) *.....	11

### 2) Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe B. Aufbaumodule)

GES-6003: Kulturraum Europa (7 ECTS/LP) *.....	13
GES-6005: Exemplarische Studien 1 (6 ECTS/LP) *.....	15
GES-6006: Exemplarische Studien 2 (6 ECTS/LP) *.....	17

### 3) Wissenschaftliches Arbeiten zu Themenfeldern der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe C. Vertiefungsmodule)

GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie (7 ECTS/LP).....	19
GES-6007: Exemplarische Studien 3 (6 ECTS/LP) *.....	20
GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung (7 ECTS/LP) *.....	22

### 4) Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (ECTS: 10)

GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP).....	24
---	----

### 5) Wahlpflichtbereich Europäische Kulturgeschichte

Im Wahlpflichtbereich sind 30 Leistungspunkte nachzuweisen. Hiervon sind mindestens 10 Leistungspunkte in einem Auslandsstudium zu erbringen. Für die weiteren zu erbringenden Leistungspunkte gilt § 25 Abs. 5 Satz 1 bis 4 entsprechend. Die Leistungen im Wahlpflichtbereich sind von der Notenbildung des Bachelorabschlusses ausgenommen. Im Wahlpflichtbereich kann ein Praktikumsmodul im Umfang von 5 Leistungspunkten mit einer Dauer von mindestens 3 Wochen eingebracht werden.

GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP).....	25
GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (11 ECTS/LP).....	26
GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (12 ECTS/LP).....	27
GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (13 ECTS/LP).....	28

GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (14 ECTS/LP).....	29
GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (15 ECTS/LP).....	30
GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (16 ECTS/LP).....	31
GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (17 ECTS/LP).....	32
GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (18 ECTS/LP).....	33
GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (19 ECTS/LP).....	34
GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (20 ECTS/LP).....	35
GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (21 ECTS/LP).....	36
GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (22 ECTS/LP).....	37
GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (23 ECTS/LP).....	38
GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (24 ECTS/LP).....	39
GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (25 ECTS/LP).....	40
GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (26 ECTS/LP).....	41
GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (27 ECTS/LP).....	42
GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (28 ECTS/LP).....	43
GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (29 ECTS/LP).....	44
GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (30 ECTS/LP).....	45
GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte (5 ECTS/LP) * .....	46
GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) (3 ECTS/LP) * .....	48
GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung (4 ECTS/LP) * .....	50
GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung (4 ECTS/LP) * .....	52

## 6) Sprachpraxis Europäische Kulturgeschichte (SPEKG)

Im Bereich "Sprachpraxis Europäische Kulturgeschichte" sind 14 Leistungspunkte zu erbringen aus Modulen nach dieser Prüfungsordnung mit sprachpraktischen Inhalten einer Fremdsprache; diese Module können eine oder mehrere Fremdsprachen umfassen und entsprechen in der Regel 8 SWS. Die im Hauptfach erforderlichen sprachpraktischen Leistungsnachweise dürfen nicht in einer Sprache erworben werden, die zugleich als Nebenfach studiert wird. 2–3 Leistungspunkte können durch den obligatorischen Auslandsaufenthalt eingebracht werden.

GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium (3 ECTS/LP).....	54
GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1 (6 ECTS/LP).....	55
GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2 (6 ECTS/LP).....	56
SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) * .....	57

SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	58
SZF-0102: Compétences orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	59
SZF-0201: Français 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	61
SZF-0202: Français 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	62
SZF-0204: Français 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	63
SZF-0205: Français 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	64
SZF-0206: Français 5 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	65
SZF-0207: Français 6 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	66
SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	67
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	69
SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	70
SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	71
SZI-0102: Competenza orale (6 LP) (6 ECTS/LP) *	72
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	74
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	75
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	76
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	77
SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	78
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	79
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	80
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	81
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	82
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	83
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	84
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	85
SZS-0201: Español 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	86
SZS-0204: Español 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	88
SZS-0207: Español 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	90
SZS-0210: Español 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	91
SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	92
SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	94

## Inhaltsverzeichnis

---

SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	95
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	96
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	97
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht)	98
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	99
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht)	100
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	101
KTH-7401: Latinum I (10 ECTS/LP)	102
KTH-7402: Latinum II (6 ECTS/LP) *	103

---

\* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

<b>Modul GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Introduction to European Cultural History</i>		7 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Zentrale Leitbegriffe, Theorien, Methoden und Forschungsfelder der Europäischen Kulturgeschichte werden vorgestellt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Europäischen Kulturgeschichte als geschichtswissenschaftliches Fach und ihrer Grundbegriffe. Sie gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, Handbücher und erste wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie kennen die grundlegenden Hilfsmittel und Arbeitsweisen des Faches (insbesondere Zitierweisen), können sie anwenden und sind sensibilisiert für die Bedeutung korrekter Zitation von Quellen und Forschungsliteratur sowie wissenschaftlicher Redlichkeit. Sie können Zusammenhänge unter Anleitung analysieren und daraus resultierende Positionen adressatenorientiert präsentieren, insbesondere in schriftlicher Form. Sie können ihren eigenen Lernstand einschätzen, umfangreiche Lernprozesse organisieren und sich für diese motivieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse zu zentralen Themenbereichen der Europäischen Kulturgeschichte und erste Einblicke in theoretische Positionen, methodische Probleme und inhaltliche Fragestellungen der Kulturgeschichte. Sie sind für die Komplexität und Ambiguität wissenschaftlicher Positionen und Begriffe sensibilisiert und hinsichtlich der Ausarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und der Präsentation ihrer Reflexionen geübt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Latinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; kleine Hausaufgaben, Referat (10 Min.) + Klausur (150 Min.)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Grundlagen kulturhistorischen Arbeitens</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Modulteil: Einführung in Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		

**Prüfung**

**EKG: Modulgesamtprüfung Einführungskurs**

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie</b> <i>Cultural History and Cultural Theory</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die historische Entwicklung des Faches Europäische Kulturgeschichte wird vorgestellt und die zentralen theoretischen und methodischen Fachdiskussionen werden erläutert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung interdisziplinärer, kulturtheoretischer und historiographiegeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen aus der Geschichte der Historiographie vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf historiographiegeschichtliches Material geübt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
<b>Angebotshäufigkeit:</b> alle 4 Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Grundlagenvorlesung: Einführung in die Kulturgeschichte und Kulturtheorie</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Begleitseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/Begleitseminar</b> Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte</b> <i>Aspects of European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> In der thematischen Vorlesung und im Begleitseminar wird ein ausgewähltes Stoffgebiet der Europäischen Kulturgeschichte im Überblick dargestellt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum aktuellen Forschungsstand zu einem größeren zusammenhängenden Themengebiet und gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur sowie damit in Zusammenhang stehenden Methoden und Theoriepositionen um.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Das Begleitseminar zur thematischen Vorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Klausur im Begleitseminar
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Thematische Vorlesung</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Begleitseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung in VL/BS</b> Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul GES-6010: Arbeitstechniken</b> <i>Working Techniques</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Grundlegende studentische Arbeitstechniken (z.B. Rhetorik, Studientechnik, Methodik) werden durch praktische Übungen vermittelt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Anwendung studienrelevanter Arbeitstechniken geübt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Mündliche Präsentation (Referat)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich i.d.R. im WS	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteil</b>		
<b>Modulteil: Sprechwerkstatt</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung in Sprechwerkstatt</b> Modulprüfung, Referat mit Diskussion / Prüfungsdauer: 40 Minuten, unbenotet <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis</b> <i>Cultural Studies in Practice</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Unterschiedliche mögliche Anwendungsbereiche kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände werden vorgestellt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden können die praktische universitäre und außeruniversitäre Anwendbarkeit kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände kritisch reflektieren. Sie sind für Bedeutung und Perspektiven kulturwissenschaftlicher Praxis in der Gesellschaft sensibilisiert.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Berichte, Hausaufgaben, ggf. verpflichtende Teilnahme an Exkursionen
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich i.d.R. im SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Berufswerkstatt</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Berufswerkstatt (Seminar)</b> Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (40 Minuten), Hausaufgabe (ca. 4000 Zeichen) und Exkursionen mit asynchroner Vorbereitung) Die Veranstaltung umfasst 3-4 Freitage für Exkursionen (xxx, Rest wird noch bekannt gegeben) sowie 4 Freitag/ Samstag für Theoriesitzungen (voraussichtlich im Mai/Juni ) Die Bedeutung eines spezifischen Wissens über unterschiedliche Kulturen und das Beherrschen einer systematischen Herangehensweise an kulturbezogene Fragestellungen wird von immer mehr Arbeitgebern in Medien, Wirtschaft, Politik und Bildungssektor erkannt, insbesondere angesichts einer kulturell ausdifferenzierten Gesellschaft. An Absolventen, die über spezielle Kompetenzen auf diesem Gebiet verfügen, besteht steigender Bedarf, insbesondere dann, wenn zuverlässiges Wissen über fremde Kulturen, den Umgang mit Medien und die Generierung von Wissen gefragt ist. Dies macht Absolventen des Studiengangs Europäische Kulturwissenschaft potenziell zu gesuchten Experten, und zwar sowohl in akademis ... (weiter siehe Digicampus)

**Prüfung**

**EKG: Modulgesamtprüfung in Berufswerkstatt**

Modulprüfung, Portfolio (Referat, Hausaufgaben, Exkursionen mit asynchroner Vorbereitung) / Prüfungsdauer: 45 Minuten, unbenotet

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6003: Kulturraum Europa</b> <i>Europe as a Cultural Space</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die wissenschaftlichen Fachdiskussionen und vertieftes Fachwissen zum Kulturraum Europa werden im Überblick dargestellt.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung des Konzepts "Kulturraum Europa" für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen zur Europäischen Geschichte vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf europahistorisches Material geübt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
<b>Angebotshäufigkeit:</b> alle 4 Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Grundlagenvorlesung: Europa: Idee und Geschichte eines Kulturraums</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Europa. Idee und Geschichte eines Kulturraums</b> (Vorlesung) Mit Europa verbindet sich die Vorstellung eines sowohl geographischen als auch kulturellen Raumes. Einige grundlegende Aspekte der vielgestaltigen ‚Einheit‘ Europa zu erhellen, ist das Ziel der Vorlesung. Gefragt wird nach den immer schon problematischen Grenzen Europas, sowie nach dessen politischen Strukturen. Die christlichen, jüdischen und islamischen Wurzeln europäischer Kultur sollen ebenso erörtert werden wie die Möglichkeiten und Probleme, Konstituenten einer gemeinsamen europäischen Identität zu bestimmen. Weiter wird es darum gehen, Prozesse kulturellen Transfers innerhalb Europas zu beschreiben und die Rolle europäischer ‚Kulturmodelle‘ – etwa Italiens im Zeitalter der Renaissance, Frankreichs im Zeitalter des Absolutismus oder Englands im Zeitalter der Aufklärung – herauszustellen. Die Herausbildung ‚nationaler‘ Stereotypen innerhalb Europas, aber auch die Selbstwahrnehmung der Europäer im Spiegel außereuropäischer Kulturen – zu denken wäre hier etwa an die Auseinandersetzung ... (weiter siehe Digicampus)		
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Begleitseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

**Begleitseminar zur Vorlesung „Europa. Idee und Geschichte eines Kulturraums“ (Seminar)**

Das Begleitseminar dient der historischen und theoretischen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Fragestellungen und kann deshalb nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen. Im Zentrum steht die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler in der Vorlesung behandelte Texte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Absprache mit den Teilnehmern thematische Aspekte, welche in der Vorlesung nicht zur Sprache kommen können, zur Diskussion zu stellen. Die zu lesenden Texte werden in Form eines elektronischen Readers zur Verfügung gestellt.

**Prüfung**

**EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/BS**

Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6005: Exemplarische Studien 1</b> <i>Research Examples 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Proseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Geschichtsvermittlung im Spiel - Wie Computerspiele unser Weltbild prägen (Proseminar)</b> Historische Welten sind schon seit langem Gegenstand der Populärkultur, ob in Historischen Romanen von Iny Lorentz, in Zeitschriften wie Damals oder Geo Epoche oder in der ZDF-Reihe Terra X. Auch im vergleichsweise jungen Medium des Computer- oder Videospiele erfreuen sich historische Settings großer Beliebtheit. Sie vermitteln Eindrücke von Geschichte, die für die Spielenden direkt „erlebbar“ und - im Unterschied zu anderen Medien - selbst formbar sind. Gerade dieses selbst „Erspielen“ von historischen Räumen kann besonders wirkmächtig in der Prägung von Vorstellungswelten des Vergangenen sein. Relativ neu ist das Forschungsfeld der Geschichtsvermittlung und Erzählung über das Medium des Videospiele in den Geschichts- und Kulturwissenschaften. Hier ergeben sich interessante Fragen zur Kreierung der Spielwelten. Wie „authentisch“ folgen die Spielwelten historischen Text- und Bildquellen? Welche Raum- und Zeitkonzepte schafft das Spiel? Inwieweit wird Geschichte hier formbar und wie ist ... (weiter siehe Digicampus) <b>Humor ist, wenn man trotzdem lacht? Eine Kulturgeschichte von Witz und Frohsinn (Proseminar)</b> Was macht einen guten Witz aus? Worüber lach(t)en Menschen (nicht)? Gab und gibt es kulturelle Unterschiede im Humor? Diese Grundfragen beschäftigten Gelehrte bereits im Altertum (prägnantestes Beispiel ist Aristoteles’

Auseinandersetzung in der ›Poetik‹, dessen Fragment zur ›Komödie‹ leider unwiederbringlich verloren ist, von Umberto Eco in ›Der Name der Rose‹ jedoch hervorragend genutzt wurde). Versuche, Systematiken und Theorien darüber aufzustellen, was die Menschen erheitert(e), lassen sich epochenübergreifend finden. Es entwickelten sich ganze Berufsstände, die sich dem Vergnügen widmeten: Von Hofnarren, Jongleuren und Mimen zu Clowns, Satirikern und Komikern. Der Wunsch nach Kurzweiligkeit, Unterhaltung und nicht zuletzt Spaß scheint also seit jeher zum Leben dazuzugehören und eine anthropologische Konstante darzustellen. Wir beschäftigen uns in diesem Proseminar mit einem weiten Humorbegriff und werfen Schlaglichter auf verschiedene mediale Aufbereitungen, die darauf abzielten,  
... (weiter siehe Digicampus)

#### Prüfung

##### **EKG: Modulgesamtprüfung im PS**

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

##### **Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6006: Exemplarische Studien 2</b> <i>Research Examples 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Proseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Geschichtsvermittlung im Spiel - Wie Computerspiele unser Weltbild prägen</b> (Proseminar) Historische Welten sind schon seit langem Gegenstand der Populärkultur, ob in Historischen Romanen von Iny Lorentz, in Zeitschriften wie Damals oder Geo Epoche oder in der ZDF-Reihe Terra X. Auch im vergleichsweise jungen Medium des Computer- oder Videospiele erfreuen sich historische Settings großer Beliebtheit. Sie vermitteln Eindrücke von Geschichte, die für die Spielenden direkt „erlebbar“ und - im Unterschied zu anderen Medien - selbst formbar sind. Gerade dieses selbst „Erspielen“ von historischen Räumen kann besonders wirkmächtig in der Prägung von Vorstellungswelten des Vergangenen sein. Relativ neu ist das Forschungsfeld der Geschichtsvermittlung und Erzählung über das Medium des Videospiele in den Geschichts- und Kulturwissenschaften. Hier ergeben sich interessante Fragen zur Kreierung der Spielwelten. Wie „authentisch“ folgen die Spielwelten historischen Text- und Bildquellen? Welche Raum- und Zeitkonzepte schafft das Spiel? Inwieweit wird Geschichte hier formbar und wie ist ... (weiter siehe Digicampus) <b>Humor ist, wenn man trotzdem lacht? Eine Kulturgeschichte von Witz und Frohsinn</b> (Proseminar) Was macht einen guten Witz aus? Worüber lach(t)en Menschen (nicht)? Gab und gibt es kulturelle Unterschiede im Humor? Diese Grundfragen beschäftigten Gelehrte bereits im Altertum (prägnantestes Beispiel ist Aristoteles’		

Auseinandersetzung in der ›Poetik‹, dessen Fragment zur ›Komödie‹ leider unwiederbringlich verloren ist, von Umberto Eco in ›Der Name der Rose‹ jedoch hervorragend genutzt wurde). Versuche, Systematiken und Theorien darüber aufzustellen, was die Menschen erheitert(e), lassen sich epochenübergreifend finden. Es entwickelten sich ganze Berufsstände, die sich dem Vergnügen widmeten: Von Hofnarren, Jongleuren und Mimen zu Clowns, Satirikern und Komikern. Der Wunsch nach Kurzweiligkeit, Unterhaltung und nicht zuletzt Spaß scheint also seit jeher zum Leben dazuzugehören und eine anthropologische Konstante darzustellen. Wir beschäftigen uns in diesem Proseminar mit einem weiten Humorbegriff und werfen Schlaglichter auf verschiedene mediale Aufbereitungen, die darauf abzielten, ... (weiter siehe Digicampus)

#### Prüfung

##### **EKG: Modulgesamtprüfung im PS**

Hausarbeit/Seminararbeit, Hausarbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

##### **Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie</b> <i>History and Theory of Media</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die thematische Fokussierung und die Diskussion mediengeschichtlicher und medientheoretischer Fragestellungen im Rahmen der Kulturgeschichte wird intensiviert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung medientheoretischer und mediengeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische medientheoretische Positionen vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf medienhistorisches Material geübt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
<b>Angebotshäufigkeit:</b> alle 4 Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Grundlagenvorlesung: Mediengeschichte und -theorie</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Begleitseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung in Grundlagen-VL/BS</b> Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul GES-6007: Exemplarische Studien 3</b> <i>Research Examples 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss des Einführungskurses "Einführung in die Europäische Kulturgeschichte"		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Proseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Geschichtsvermittlung im Spiel - Wie Computerspiele unser Weltbild prägen (Proseminar)</b> Historische Welten sind schon seit langem Gegenstand der Populärkultur, ob in Historischen Romanen von Iny Lorentz, in Zeitschriften wie Damals oder Geo Epoche oder in der ZDF-Reihe Terra X. Auch im vergleichsweise jungen Medium des Computer- oder Videospiele erfreuen sich historische Settings großer Beliebtheit. Sie vermitteln Eindrücke von Geschichte, die für die Spielenden direkt „erlebbar“ und - im Unterschied zu anderen Medien - selbst formbar sind. Gerade dieses selbst „Erspielen“ von historischen Räumen kann besonders wirkmächtig in der Prägung von Vorstellungswelten des Vergangenen sein. Relativ neu ist das Forschungsfeld der Geschichtsvermittlung und Erzählung über das Medium des Videospiele in den Geschichts- und Kulturwissenschaften. Hier ergeben sich interessante Fragen zur Kreierung der Spielwelten. Wie „authentisch“ folgen die Spielwelten historischen Text- und Bildquellen? Welche Raum- und Zeitkonzepte schafft das Spiel? Inwieweit wird Geschichte hier formbar und wie ist ... (weiter siehe Digicampus) <b>Humor ist, wenn man trotzdem lacht? Eine Kulturgeschichte von Witz und Frohsinn (Proseminar)</b> Was macht einen guten Witz aus? Worüber lach(t)en Menschen (nicht)? Gab und gibt es kulturelle Unterschiede im Humor? Diese Grundfragen beschäftigten Gelehrte bereits im Altertum (prägnantestes Beispiel ist Aristoteles’

Auseinandersetzung in der ›Poetik‹, dessen Fragment zur ›Komödie‹ leider unwiederbringlich verloren ist, von Umberto Eco in ›Der Name der Rose‹ jedoch hervorragend genutzt wurde). Versuche, Systematiken und Theorien darüber aufzustellen, was die Menschen erheitert(e), lassen sich epochenübergreifend finden. Es entwickelten sich ganze Berufsstände, die sich dem Vergnügen widmeten: Von Hofnarren, Jongleuren und Mimen zu Clowns, Satirikern und Komikern. Der Wunsch nach Kurzweiligkeit, Unterhaltung und nicht zuletzt Spaß scheint also seit jeher zum Leben dazuzugehören und eine anthropologische Konstante darzustellen. Wir beschäftigen uns in diesem Proseminar mit einem weiten Humorbegriff und werfen Schlaglichter auf verschiedene mediale Aufbereitungen, die darauf abzielten,  
... (weiter siehe Digicampus)

#### Prüfung

##### **EKG: Modulgesamtprüfung im PS**

Hausarbeit/Seminararbeit, Hausarbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

##### **Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung</b> <i>Advanced Theories and Methods</i>		7 ECTS/LP
Version 3.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung: Bericht (Exposé der B.A.-Arbeit, ca. 3 Seiten) im OS; Studienleistungen: Für das Hauptseminar: Hausaufgabe Für das Absolventen-Oberseminar: Referat (Vorstellung der B.A.-Arbeit, 20-30 Min.).
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1-2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Hauptseminar</b> <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Das europäische Kaffeehaus als Kommunikationsraum</b> (Hauptseminar) Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre

Europastudien und Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Die ersten Kaffeehäuser Europas wurden gegen die Mitte des 17. Jahrhunderts eröffnet – und sie waren von Beginn an mehr als ein Ort, an dem nur Kaffee ausgeschenkt wurde. Im Laufe der Zeit diente das Kaffeehaus als Raum standesübergreifender Geselligkeit, als Bildungsinstitution, als Ort politischer Auseinandersetzung und Organisation, als Plattform für künstlerische und literarische Disku  
... (weiter siehe Digicampus)

**Scheitern und Misserfolg in der Frühen Neuzeit** (Hauptseminar)

Scheitern und Misserfolg gehören zum Leben. Das gilt auch in der Geschichte. Doch selten wird das Scheitern auch thematisiert. Das Seminar wird sich gezielt, dem Scheitern in der Politik, aber auch in der Wirtschaft oder in der Wissenschaft zuwenden, wobei die Epoche der Frühen Neuzeit im Mittelpunkt stehen wird. Gescheiterte Revolten, gescheiterte koloniale Unternehmungen, Misserfolge bei diplomatischen Verhandlungen und vieles mehr kann hier Thema sein. Dabei wollen wir uns auch mit der Frage beschäftigen, was Scheitern eigentlich heißt und welche zeitgenössischen Zuschreibungen wirksam wurden und womöglich unser Urteil bis heute prägen.  
Prüfungsleistung: Referat 20 Min. (EKG), Referat 20 Min. + Hausarbeit 20 S. (Lehramt, MA)

**Modulteile**

**Modulteil: Absolventen-Oberseminar**

**Sprache:** Deutsch

**Prüfung**

**Modulgesamtprüfung EKG: OS/HS**

Modulprüfung, Bericht (Exposé der Bachelorarbeit) - 3 Seiten / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte</b>		10 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Bachelorarbeit soll aus einem Hauptseminar des Faches Europäische Kulturgeschichte (Modul „Theoretisch-methodische Vertiefung“) hervorgehen. Der Umfang der Bachelorarbeit soll in der Regel 30-40 Seiten betragen.  „Theoretisch-methodische Vertiefung“		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der Kandidat oder die Kandidatin grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Fach Europäische Kulturgeschichte selbstständig und reflektiert anzuwenden.		
<b>Voraussetzungen:</b> Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Lateinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil:</b> Bachelorarbeit EKG <b>Sprache:</b> Deutsch

<b>Prüfung</b> <b>Bachelorarbeit EKG</b> Bachelorarbeit, Bachelorarbeit im Umfang von 30-40 Seiten / Bearbeitungsfrist: 2 Monate <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
---

<b>Modul GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (10LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		11 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (11LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (12LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		13 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (13LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		14 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (14LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (15LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		16 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (16LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		17 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (17LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		18 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Prüfung****EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (18LP)**

Modulprüfung

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		19 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Prüfung****EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (19LP)**

Modulprüfung

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		20 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (20LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		21 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (21LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		22 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (22LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		23 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (23LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (24LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		25 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (25LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		26 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (26LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		27 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (27LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		28 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (28LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		29 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (29LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Study abroad European Cultural History</i>		30 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
<b>Bemerkung:</b> In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Prüfung</b> <b>EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (30LP)</b> Modulprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten
--

<b>Modul GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte</b> <i>Internship European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Ein Praktikum an einer wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Institution (Mindestumfang 120 Stunden) wird im In- oder Ausland absolviert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden orientieren sich selbständig in einem wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Berufsfeld außerhalb der Universität (z. B. Museum, Archiv) und wenden ihre Fachkompetenzen praxisbezogen an.		
<b>Bemerkung:</b> Vor Antritt des Praktikums: Vereinbarung eines Learning Agreements mit dem/der Modulbeauftragten		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std. 120 Std. Praktikum (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Für das Praktikum: Praktikumsbericht (ca. 4 S.), Zertifikat der Praktikumsleitung (s. Merkblatt Wahlpflichtbereich unter Downloads auf HP des Lehrstuhls).
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> ab dem 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Praktikum Europäische Kulturgeschichte</b> <b>Sprache:</b> Deutsch <b>ECTS/LP:</b> 5.0
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>GES-6109</b> <b>PS/Ü Was ist ein jüdisches Museum?</b> (Proseminar) Heute gibt es weltweit über 120 Jüdische Museen. Manche davon verstehen sich als eine jüdische Einrichtung, andere sehen das Judentum als ihren Gegenstand an. Was also ist ein Jüdisches Museum? Und für wen? Was sammelt und stellt es aus? Inwiefern ist es politisch eingebunden, gesellschaftlich verwoben und welchen Erwartungen muss es genügen? Das Seminar blickt auf die Entstehungsgeschichte Jüdischer Museen in Europa ab dem späten 19. Jahrhundert, die Zäsur ihrer Existenz durch den Holocaust und deren Folgen sowie die Bemühungen und Entwicklungen seither - gegenwärtig als Institutionen des Bewahrens, Erinnerns und Vermittelns. Annäherungen über wissenschaftliche wie literarische Texte, etwa von Walter Benjamin oder Max Czollek, ermöglichen eine kulturgeschichtliche/- wissenschaftliche oder sogar interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema. <b>Praktikum: Das Benediktinerkloster Lambach (gegründet 1056) und seine Bibliothek</b> (Praktikum) Das 1056 gegründete Benediktinerkloster Lambach ist vor allem wegen seines einzigartigen romanischen Freskenzyklus bekannt, doch besitzt es auch bedeutende Handschriften und Frühdrucke in seiner historischen

Bibliothek, deren Inventarisierung erst im Spätsommer 2020 von der Dozentin mit Beteiligung von Augsburger Studierenden in Angriff genommen wurde. Hieran knüpft die Veranstaltung des Sommersemesters 2023 an. Die Vor-Ort-Termine finden vom 14. August bis zum 09. September 2023 im Kloster Lambach (Österreich) statt. Die angemeldeten Studierenden tragen ihre Fahrtkosten von und nach Lambach selbst. Vor Ort sind sie Gäste des Stifts Lambach mit freier Kost und Logis. Anmeldungen setzen die verbindliche Bereitschaft zur Vor-Ort-Teilnahme voraus. Ein Medienbericht zum Gesamtprojekt findet sich unter <https://religion.orf.at/stories/3214886/>

#### **Prüfung**

##### **Modulprüfung Praktikum Europäische Kulturgeschichte**

Praktikumsprotokoll, Praktikumsbericht (ca. 4) (Nachweis durch Praktikumsstätte ist ebenfalls zu erbringen) /  
Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

##### **Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich)</b> <i>Supplementary Advanced Theories and Methods (compulsory elective area)</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
<b>Bemerkung:</b> Die für dieses Modul besuchte Lehrveranstaltung darf nicht für das entsprechende Modul im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte angerechnet sein.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Referat (15-20 Min.)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (i.d.R.)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Hauptseminar ohne HA Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich)</b> <b>Lehrformen:</b> Hauptseminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 3.0
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Das europäische Kaffeehaus als Kommunikationsraum (Hauptseminar)</b> Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre

Europastudien und Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Die ersten Kaffeehäuser Europas wurden gegen die Mitte des 17. Jahrhunderts eröffnet – und sie waren von Beginn an mehr als ein Ort, an dem nur Kaffee ausgeschenkt wurde. Im Laufe der Zeit diente das Kaffeehaus als Raum standesübergreifender Geselligkeit, als Bildungsinstitution, als Ort politischer Auseinandersetzung und Organisation, als Plattform für künstlerische und literarische Disku  
... (weiter siehe Digicampus)

**Prüfung**

**Modulprüfung EKG: HS ohne Hausarbeit (Wahlpflichtbereich)**

Modulprüfung, Referat / Prüfungsdauer: 20 Minuten, unbenotet

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung</b> <i>European Cultural History: Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>GES-6155</b> <b>Musikgeschichte im Überblick - Ältere Musikgeschichte</b> (Vorlesung) Die Vorlesung bringt als Teil eines auf zwei Semester angelegten Überblicks die Musik des Altertums (vor allem Bibel, griechische und römische Antike), des frühen Christentums, die Entstehung der Mehrstimmigkeit, die Notre-Dame-Epoche und die Entwicklung der neuen Gattungen in Ars Antiqua, Ars Nova und Trecento). Daran schließt sich eine Erörterung zu den Anfängen des mehrstimmigen zyklischen Ordinarium Missae in der Zeit um 1400 an. Aus dem 15. Jahrhundert wird weiterhin vorgestellt die Entwicklung der weltlichen Vokalmusik, die Motette und die neuen Formen der Orgelmusik. Die Beschäftigung mit den bedeutenden Musikzentren (Rom, Neapel, Oberitalien, Venedig, Burgund, Paris, Lyon, München, Nürnberg und auch London) führt ins 16. Jahrhundert hinein. Die wichtigsten Komponisten und die zentralen Gattungen werden erörtert: Messe, Motette, Chanson, Madrigal, Lied sowie die Einbeziehung von Musik im Theater, die zur Entstehung der Oper um 1600 führte. Daneben tritt die Verselbständigung ... (weiter siehe Digicampus) <b>PS/Ü Was ist ein jüdisches Museum?</b> (Proseminar) Heute gibt es weltweit über 120 Jüdische Museen. Manche davon verstehen sich als eine jüdische Einrichtung, andere sehen das Judentum als ihren Gegenstand an. Was also ist ein Jüdisches Museum? Und für wen? Was sammelt und stellt es aus? Inwiefern ist es politisch eingebunden, gesellschaftlich verwoben und welchen

Erwartungen muss es genügen? Das Seminar blickt auf die Entstehungsgeschichte Jüdischer Museen in Europa ab dem späten 19. Jahrhundert, die Zäsur ihrer Existenz durch den Holocaust und deren Folgen sowie die Bemühungen und Entwicklungen seither - gegenwärtig als Institutionen des Bewahrens, Erinnerns und Vermittelns. Annäherungen über wissenschaftliche wie literarische Texte, etwa von Walter Benjamin oder Max Czollek, ermöglichen eine kulturgeschichtliche/- wissenschaftliche oder sogar interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema.

**PS/Ü: Lebendige Dinge in der Literatur seit 1900 (Proseminar)**

Ob die Dinge wohl nur so lange bewegungslos scheinen, wie man zu ihnen hinschaut (Ernst Bloch, Alfred Polgar)? Oder eine Zigarette mit allerlei Geschick verhindern kann, geraucht zu werden (Felisberto Hernández)? Ob Dinge sich, wenn man sie vergisst, zu unkontrollierbaren Wesen mit Eigennamen entwickeln wie Odradek (Franz Kafka)? Ob sie nach und nach ihren Charakter offenbaren, bevor sie verschwinden wie die Seife (Francis Ponge), oder plötzlich verschwinden, mit teils ungeheuerlichen Folgen (José Saramago, Jenny Erpenbeck)? Ob sie selbst ungeheuer oder Undinge sind (Vilém Flusser) oder sich selbst eine Un/Ordnung geben (Walter Benjamin)? Was, wenn es Wesen gibt, die Dinge aus sich heraus generieren und mit ihnen kommunizieren (Gwyneth Jones)? Die Literatur reflektiert seit 1900 auf eine neue Weise über Dinge, indem sie sie als etwas denkt, das unabhängig vom Menschen agieren kann. Im Seminar werden entlang der historischen Linie seit 1900 Texte der oben genannten Autor:innen gelesen u  
... (weiter siehe Digicampus)

**Praktikum: Das Benediktinerkloster Lambach (gegründet 1056) und seine Bibliothek (Praktikum)**

Das 1056 gegründete Benediktinerkloster Lambach ist vor allem wegen seines einzigartigen romanischen Freskenzyklus bekannt, doch besitzt es auch bedeutende Handschriften und Frühdrucke in seiner historischen Bibliothek, deren Inventarisierung erst im Spätsommer 2020 von der Dozentin mit Beteiligung von Augsburger Studierenden in Angriff genommen wurde. Hieran knüpft die Veranstaltung des Sommersemesters 2023 an. Die Vor-Ort-Termine finden vom 14. August bis zum 09. September 2023 im Kloster Lambach (Österreich) statt. Die angemeldeten Studierenden tragen ihre Fahrtkosten von und nach Lambach selbst. Vor Ort sind sie Gäste des Stifts Lambach mit freier Kost und Logis. Anmeldungen setzen die verbindliche Bereitschaft zur Vor-Ort-Teilnahme voraus. Ein Medienbericht zum Gesamtprojekt findet sich unter <https://religion.orf.at/stories/3214886/>

**Tanz und Musik (Proseminar)**

Seit jeher sind Musik und Bewegung, Tanz und Musik in verschiedenen Graden miteinander verbunden. Im Seminar werden anhand von Beispielen aus dem 17. bis zum Ende des 18. Jahrhunderts vor allem die tänzerisch-choreografischen und musikalischen Erscheinungsformen untersucht, dabei immer wieder die jeweiligen Tänze in ihren grafischen und musikalischen Aufzeichnungen, Beschreibungen und Abbildungen verglichen und ihre unterschiedlichen Funktionen im jeweiligen kultur- und gesellschaftshistorischen Kontext beleuchtet.

**Prüfung**

**Modulprüfung EKG: Übung**

Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung</b> <i>European Cultural History: Supplementary Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>GES-6156</b> <b>Musikgeschichte im Überblick - Ältere Musikgeschichte</b> (Vorlesung) Die Vorlesung bringt als Teil eines auf zwei Semester angelegten Überblicks die Musik des Altertums (vor allem Bibel, griechische und römische Antike), des frühen Christentums, die Entstehung der Mehrstimmigkeit, die Notre-Dame-Epoche und die Entwicklung der neuen Gattungen in Ars Antiqua, Ars Nova und Trecento). Daran schließt sich eine Erörterung zu den Anfängen des mehrstimmigen zyklischen Ordinarium Missae in der Zeit um 1400 an. Aus dem 15. Jahrhundert wird weiterhin vorgestellt die Entwicklung der weltlichen Vokalmusik, die Motette und die neuen Formen der Orgelmusik. Die Beschäftigung mit den bedeutenden Musikzentren (Rom, Neapel, Oberitalien, Venedig, Burgund, Paris, Lyon, München, Nürnberg und auch London) führt ins 16. Jahrhundert hinein. Die wichtigsten Komponisten und die zentralen Gattungen werden erörtert: Messe, Motette, Chanson, Madrigal, Lied sowie die Einbeziehung von Musik im Theater, die zur Entstehung der Oper um 1600 führte. Daneben tritt die Verselbständigung ... (weiter siehe Digicampus) <b>PS/Ü Was ist ein jüdisches Museum?</b> (Proseminar) Heute gibt es weltweit über 120 Jüdische Museen. Manche davon verstehen sich als eine jüdische Einrichtung, andere sehen das Judentum als ihren Gegenstand an. Was also ist ein Jüdisches Museum? Und für wen?

Was sammelt und stellt es aus? Inwiefern ist es politisch eingebunden, gesellschaftlich verwoben und welchen Erwartungen muss es genügen? Das Seminar blickt auf die Entstehungsgeschichte Jüdischer Museen in Europa ab dem späten 19. Jahrhundert, die Zäsur ihrer Existenz durch den Holocaust und deren Folgen sowie die Bemühungen und Entwicklungen seither - gegenwärtig als Institutionen des Bewahrens, Erinnerns und Vermittelns. Annäherungen über wissenschaftliche wie literarische Texte, etwa von Walter Benjamin oder Max Czollek, ermöglichen eine kulturgeschichtliche/- wissenschaftliche oder sogar interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema.

**PS/Ü: Lebendige Dinge in der Literatur seit 1900 (Proseminar)**

Ob die Dinge wohl nur so lange bewegungslos scheinen, wie man zu ihnen hinschaut (Ernst Bloch, Alfred Polgar)? Oder eine Zigarette mit allerlei Geschick verhindern kann, geraucht zu werden (Felisberto Hernández)? Ob Dinge sich, wenn man sie vergisst, zu unkontrollierbaren Wesen mit Eigennamen entwickeln wie Odradek (Franz Kafka)? Ob sie nach und nach ihren Charakter offenbaren, bevor sie verschwinden wie die Seife (Francis Ponge), oder plötzlich verschwinden, mit teils ungeheuerlichen Folgen (José Saramago, Jenny Erpenbeck)? Ob sie selbst ungeheuer oder Undinge sind (Vilém Flusser) oder sich selbst eine Un/Ordnung geben (Walter Benjamin)? Was, wenn es Wesen gibt, die Dinge aus sich heraus generieren und mit ihnen kommunizieren (Gwyneth Jones)? Die Literatur reflektiert seit 1900 auf eine neue Weise über Dinge, indem sie sie als etwas denkt, das unabhängig vom Menschen agieren kann. Im Seminar werden entlang der historischen Linie seit 1900 Texte der oben genannten Autor:innen gelesen u  
... (weiter siehe Digicampus)

**Praktikum: Das Benediktinerkloster Lambach (gegründet 1056) und seine Bibliothek (Praktikum)**

Das 1056 gegründete Benediktinerkloster Lambach ist vor allem wegen seines einzigartigen romanischen Freskenzyklus bekannt, doch besitzt es auch bedeutende Handschriften und Frühdrucke in seiner historischen Bibliothek, deren Inventarisierung erst im Spätsommer 2020 von der Dozentin mit Beteiligung von Augsburger Studierenden in Angriff genommen wurde. Hieran knüpft die Veranstaltung des Sommersemesters 2023 an. Die Vor-Ort-Termine finden vom 14. August bis zum 09. September 2023 im Kloster Lambach (Österreich) statt. Die angemeldeten Studierenden tragen ihre Fahrtkosten von und nach Lambach selbst. Vor Ort sind sie Gäste des Stifts Lambach mit freier Kost und Logis. Anmeldungen setzen die verbindliche Bereitschaft zur Vor-Ort-Teilnahme voraus. Ein Medienbericht zum Gesamtprojekt findet sich unter <https://religion.orf.at/stories/3214886/>

**Tanz und Musik (Proseminar)**

Seit jeher sind Musik und Bewegung, Tanz und Musik in verschiedenen Graden miteinander verbunden. Im Seminar werden anhand von Beispielen aus dem 17. bis zum Ende des 18. Jahrhunderts vor allem die tänzerisch-choreografischen und musikalischen Erscheinungsformen untersucht, dabei immer wieder die jeweiligen Tänze in ihren grafischen und musikalischen Aufzeichnungen, Beschreibungen und Abbildungen verglichen und ihre unterschiedlichen Funktionen im jeweiligen kultur- und geschichtshistorischen Kontext beleuchtet.

**Prüfung**

**Modulprüfung EKG: Übung**

Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium</b> <i>Practical language acquisition during study abroad</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Bemerkung:</b> Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Studium im nicht deutschsprachigen Ausland bzw. im deutschsprachigen Ausland absolvierter Sprachkurs mit entsprechendem LP-Umfang.
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modul GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1</b> <i>Language course during study abroad 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Bemerkung:</b> Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modul GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2</b> <i>Language course during study abroad 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
<b>Bemerkung:</b> Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modul SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP)</b> <i>Academic and Professional English 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
<b>Inhalte:</b> Sprachliche Strukturen und Techniken für englischsprachige Präsentationen und Verhandlungen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Ausbau der fremdsprachlichen Kompetenz im Bereich der mündlichen Ausdrucksfähigkeit bei Präsentationen und mit dem Ziel der Erhöhung der Verhandlungssicherheit, aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Academic and Professional English 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Englisch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Academic and Professional English 1 (Übung)</b>		
<b>Prüfung</b> <b>Academic and Professional English 1 (6 LP)</b> Portfolioprüfung <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten <b>Beschreibung:</b> Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

<b>Modul SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP)</b> <i>Academic and Professional English 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
<b>Inhalte:</b> Verfassen von Texten akademischer und berufsbezogener Textsorten; englischsprachige Kommunikation in interkulturellen Kontexten		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Fähigkeit, im Englischen in akademischen und berufsbezogenen Kontexten effizient schriftlich zu kommunizieren, Vertrautheit mit den Besonderheiten interkultureller Kommunikation; aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Academic and Professional English 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Englisch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Academic and Professional English 2 (Übung)</b>		
<b>Prüfung</b> <b>Academic and Professional English 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZF-0102: Compétences orales (6 LP)</b> <i>French: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prononciation</li> <li>• Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
<b>Bemerkung:</b> Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1-2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Prononciation</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Prononciation</b> (Übung)
<b>Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Analyse de textes de presse</b> (Übung)

**Expression orale (Übung)**

**Prüfung**

**Compétences orales (6 LP)**

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZF-0201: Français 1 (6 LP)</b> <i>French 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Français 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> Français 1 (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Français 1 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZF-0202: Français 2 (6 LP)</b> <i>French 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Français 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Français 2</b> (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Français 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZF-0204: Français 3 (6 LP)</b> <i>French 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Français 3</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Français 3 (Übung)</b>		
<b>Prüfung</b> <b>Français 3 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZF-0205: Français 4 (6 LP)</b> <i>French 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2+ GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Français 4</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Français 4</b> (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Français 4 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZF-0206: Français 5 (6 LP)</b> <i>French 5</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Français 5</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Français 5 (Übung)</b>
<b>Prüfung</b> <b>Français 5 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZF-0207: Français 6 (6 LP)</b> <i>French 6</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1+ GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Moduleil: Français 6</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Französisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Français 6</b> (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Français 6 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP)</b> <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Italiano 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Italiano 1 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Italiano 1 / Gruppe B</b> (Übung) <b>Italiano 1 / Gruppe C</b> (Übung) <b>Italiano 1 / Gruppe D</b> (Übung)

**Prüfung**

**Italiano 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP)</b> <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Italiano 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Italiano 2 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Italiano 2 / Gruppe B</b> (Übung) <b>Italiano 2 / Gruppe C</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Italiano 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZI-0207: Italiano 3 (6 LP)</b> <i>Italian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A2 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Italiano 3</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Italiano 3 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Italiano 3 / Gruppe B</b> (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Italiano 3 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZI-0210: Italiano 4 (6 LP)</b> <i>Italian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Italiano 4</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Italiano 4</b> (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Italiano 4 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZI-0102: Competenza orale (6 LP)</b> <i>Italian: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pronuncia e intonazione</li> <li>• Espressione orale</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
<b>Bemerkung:</b> Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1-2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Pronuncia e intonazione</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Pronuncia e intonazione</b> (Übung)
<b>Modulteil: Espressione orale</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Italienisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Espressione orale</b> (Übung)

**Prüfung**

**Competenza orale (6 LP)**

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP)</b> <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Portugiesisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Português 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Portugiesisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Prüfung</b> <b>Português 1 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP)</b> <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Portugiesisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Português 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Portugiesisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Português 2 (Übung)</b>
<b>Prüfung</b> <b>Português 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP)</b> <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Portugiesisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Português 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Português 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP)</b> <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Portugiesisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Português 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Português 4** (Übung)**Prüfung****Português 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP)</b> <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Rumänisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Rumänisch 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Rumänisch 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP)</b> <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER)  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Rumänisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Rumänisch 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Rumänisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> Rumänisch 2 (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Rumänisch 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP)</b> <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER)  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Rumänisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Rumänisch 3</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Rumänisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Prüfung</b> <b>Rumänisch 3 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP)</b> <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER)  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Rumänisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Rumänisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Rumänisch 4** (Übung)**Prüfung****Rumänisch 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP)</b> <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Russisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Russisch 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Russisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Russisch 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP)</b> <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Russisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Russisch 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Russisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Russisch 2 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Russisch 2 / Gruppe B</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Russisch 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP)</b> <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Russisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Russisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Russisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Russisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP)</b> <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Russisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Russisch 4</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Russisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Russisch 4</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Russisch 4 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZS-0201: Español 1 (6 LP)</b> <i>Spanish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Español 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Español 1 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Español 1 / Gruppe B</b> (Übung) <b>Español 1 / Gruppe C</b> (Übung) <b>Español 1 / Gruppe D</b> (Übung) <b>Español 1 / Gruppe E</b> (Übung)

**Prüfung**

**Español 1 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZS-0204: Español 2 (6 LP)</b> <i>Spanish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Español 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Español 2 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Español 2 / Gruppe B</b> (Übung) <b>Español 2 / Gruppe C</b> (Übung) <b>Español 2 / Gruppe D</b> (Übung)		

**Prüfung**

**Español 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZS-0207: Español 3 (6 LP)</b> <i>Spanish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A2 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Español 3</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Español 3 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Español 3 / Gruppe B</b> (Übung) <b>Español 3 / Gruppe C</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Español 3 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZS-0210: Español 4 (6 LP)</b> <i>Spanish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B1 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Español 4</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Español 4 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Español 4 / Gruppe B</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Español 4 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZS-0102: Destrezas orales (6 LP)</b> <i>Spanish: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pronunciación y entonación</li> <li>• Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad</li> </ul>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
<b>Bemerkung:</b> Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER)  Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik.</li> <li>• B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch.</li> </ul>		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1-2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Pronunciación y entonación</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Pronunciación y entonación</b> (Übung)
<b>Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Spanisch <b>SWS:</b> 2
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Análisis de textos de actualidad</b> (Übung)

**Expresión oral** (Übung)

**Prüfung**

**Destrezas orales (6 LP)**

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP)</b> <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Schwedisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Schwedisch 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Schwedisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Prüfung</b> <b>Schwedisch 1 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP)</b> <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Schwedisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Schwedisch 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Schwedisch 2** (Übung)**Prüfung****Schwedisch 2 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP)</b> <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER)  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Schwedisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Schwedisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Schwedisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP)</b> <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau B1+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Schwedisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Schwedisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Schwedisch 4** (Übung)**Prüfung****Schwedisch 4 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP)</b> <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> keine;  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Türkisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Türkisch 1</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Türkisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Prüfung</b> <b>Türkisch 1 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP)</b> <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A1 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Türkisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Türkisch 2</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Türkisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Inhalte:</b> s.o.		
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Türkisch 2 / Gruppe A</b> (Übung) <b>Türkisch 2 / Gruppe B</b> (Übung)		
<b>Prüfung</b> <b>Türkisch 2 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten		

<b>Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP)</b> <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2 GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER)  Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Türkisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Türkisch 3**

**Lehrformen:** Übung  
**Sprache:** Türkisch / Deutsch  
**SWS:** 4  
**ECTS/LP:** 6.0

**Inhalte:**

s.o.

**Prüfung****Türkisch 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

**Prüfungshäufigkeit:**

wenn LV angeboten

<b>Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP)</b> <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
<b>Inhalte:</b> Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Niveau A2+ GER		
<b>Bemerkung:</b> Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
<b>Voraussetzungen:</b> Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER)  Einschränkung:  B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich <b>nicht kombinierbar</b> mit der Drittsprache Türkisch.		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Prüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester (in der Regel)	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Türkisch 4</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Türkisch / Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0
<b>Inhalte:</b> s.o.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> Türkisch 4 (Übung)
<b>Prüfung</b> <b>Türkisch 4 (6 LP)</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten <b>Prüfungshäufigkeit:</b> wenn LV angeboten

<b>Modul KTH-7401: Latinum I</b> <i>Latin for Theologians: Part 1</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Akad. Dir. Dr. Peter Roth		
<b>Bemerkung:</b> Es sollen beide Veranstaltungen besucht werden.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 8	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Latinum I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Kurs <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 8		
<b>Prüfung</b> <b>KTH-7401 Latinum I</b> Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten		

<b>Modul KTH-7402: Latinum II</b> <i>Latin for Theologians: Part 2/3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Akad. Dir. Dr. Peter Roth		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2. - 6.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Latinum II</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 3
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Latein 3 (Kurs)</b> Die Veranstaltung bereitet auf die Prüfung über Gesicherte Lateinkenntnisse (Kleines Latinum) an der Philologisch-Historischen Fakultät vor. <b>Latein 3, insbes. für Studierende der Theologie (Kurs)</b> Die Veranstaltung führt den Kurs Latein 2 fort und bereitet sowohl auf die Akademische Sprachprüfung in Latein an der Katholisch-Theologischen Fakultät als auch auf die Prüfung über Gesicherte Lateinkenntnisse (Kleines Latinum) an der Philologisch-Historischen Fakultät vor.
<b>Prüfung</b> <b>KTH-7402 Latinum II</b> Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten